

## Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit im Regional- und S-Bahnverkehr in Berlin und Brandenburg



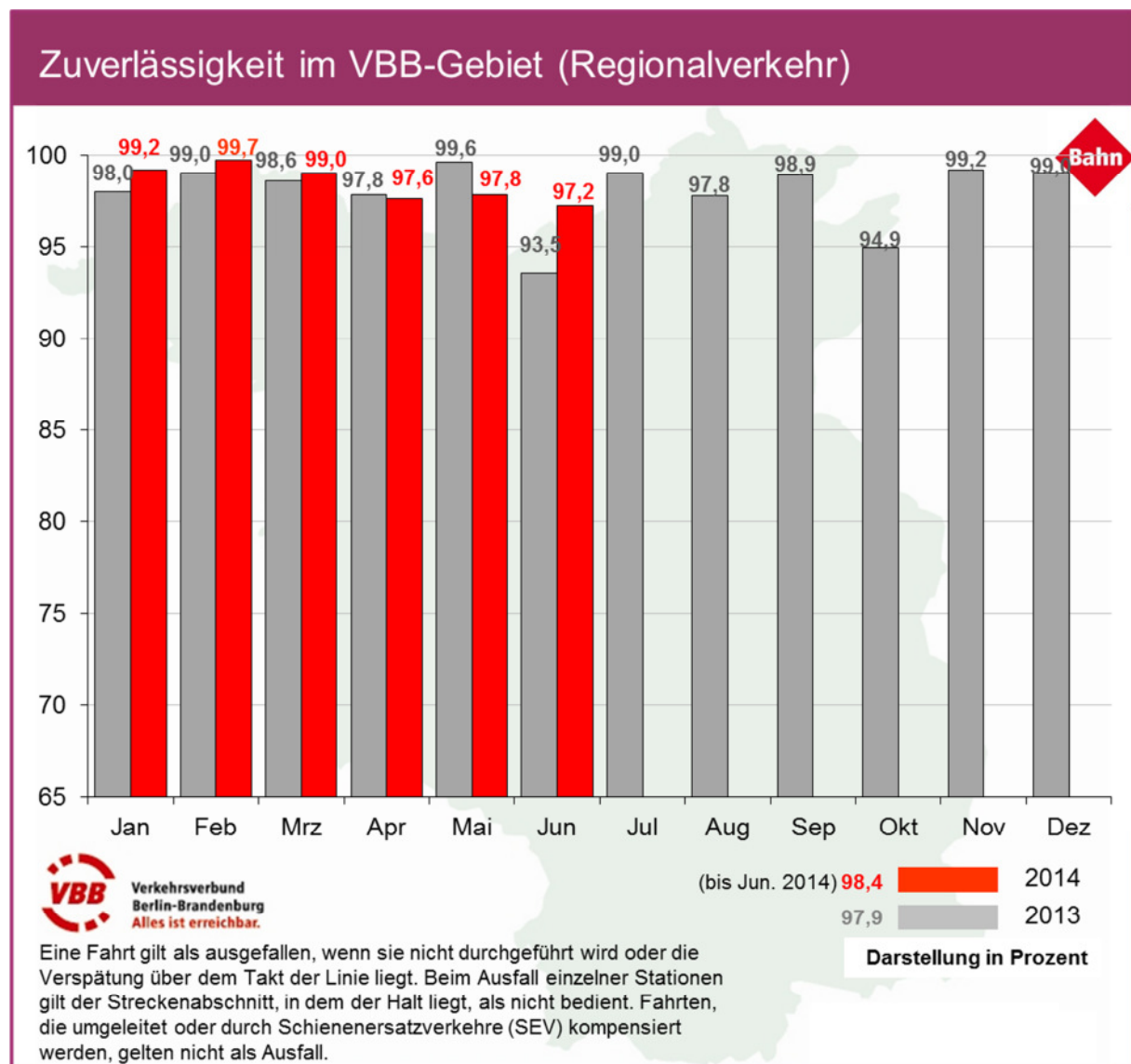
Bilder: VBB

**Juli 2014**

Stand: 28. August 2014

### Zuverlässigkeit Regionalverkehr (Verkehrsunternehmen: DB Regio, ODEG, NEB, EGP)

In der Statistik wird aus vertraglichen Gründen der Zuverlässigkeitswert des jeweils vorletzten Monats dargestellt. Im Juni betrug die Zuverlässigkeit 97,2 Prozent.

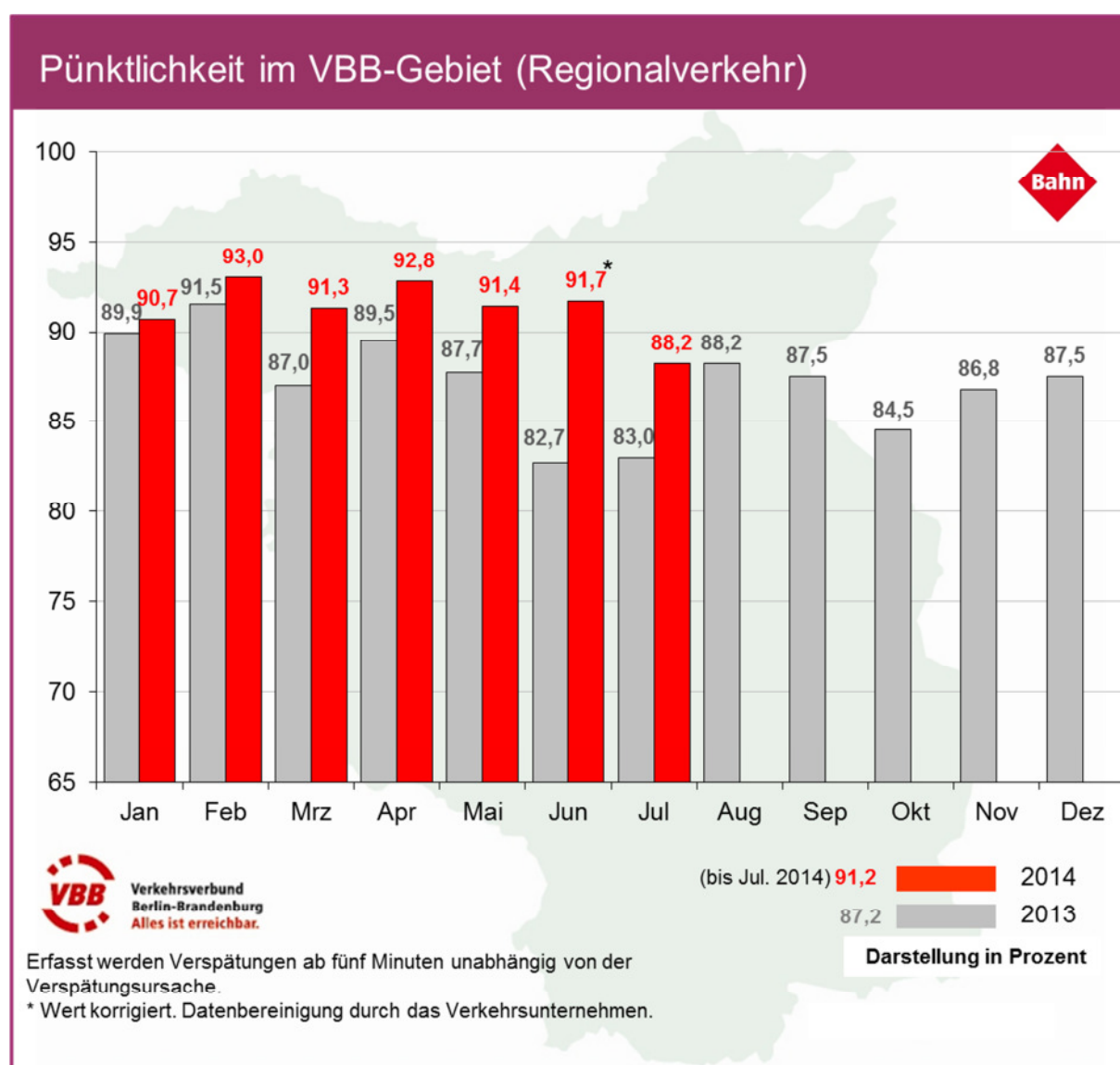


## Pünktlichkeit Regionalverkehr (Verkehrsunternehmen: DB Regio, ODEG, NEB, EGP)

Die Pünktlichkeit des Regionalverkehrs lag im Juli bei 88,2 Prozent.

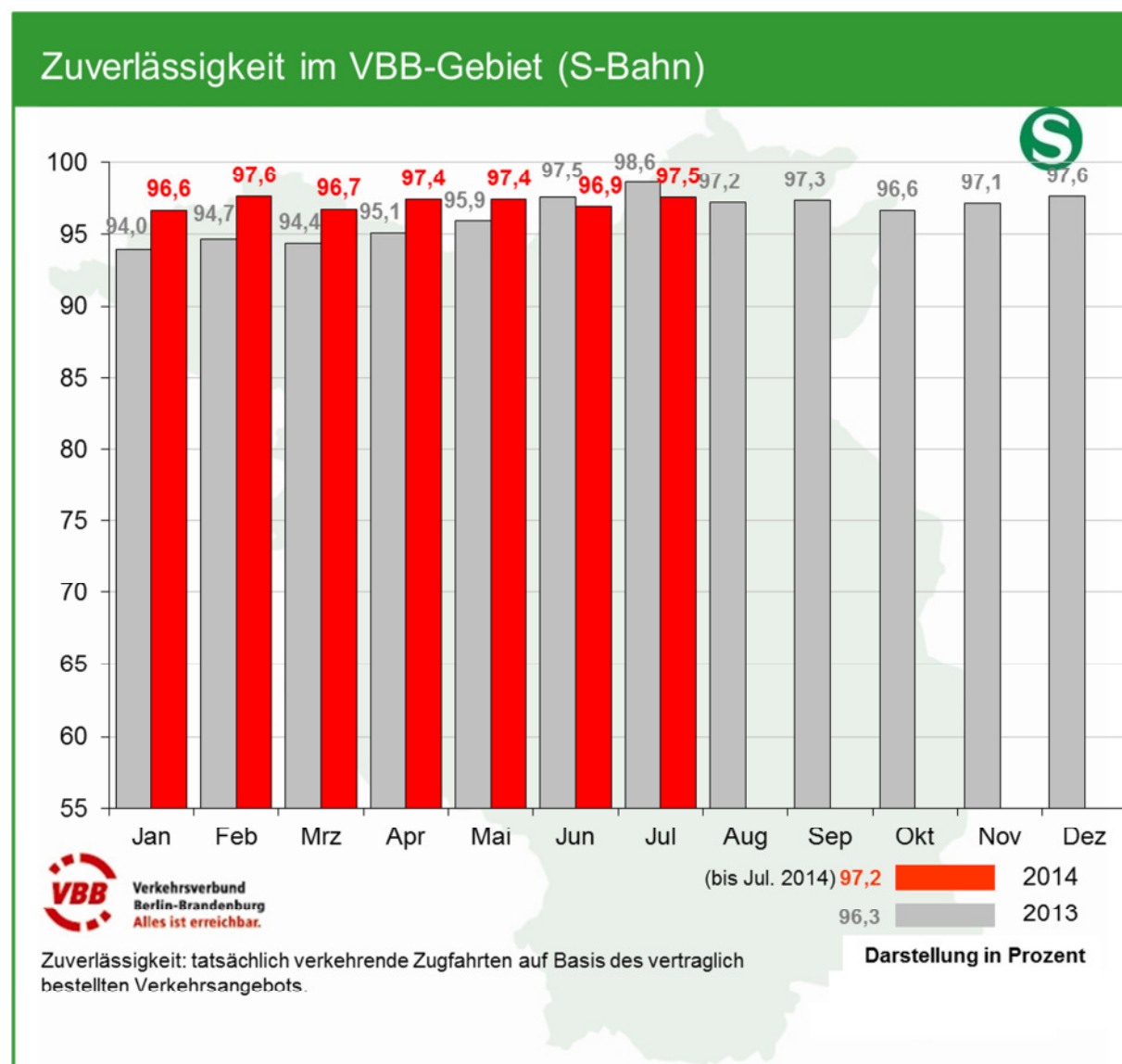
In den Sommerferien führte die jeweils dreiwöchige Totalsperrung zweier Teilabschnitte der Berliner Stadtbahn für den S-Bahn-Verkehr zu einem deutlich erhöhten Fahrgastaufkommen in den Zügen des Regionalverkehrs, die als Ersatz des gesperrten S-Bahn-Abschnitts dienten. Trotz des Einsatzes zusätzlicher Regionalzüge im Abschnitt Zoologischer Garten – Ostbahnhof kam es bei den Zügen der Linien RE1, RE2, RE7, RB14 und RB21/22 zu deutlich verlängerten Haltezeiten infolge starken Fahrgastwechsels auf den Stationen der Stadtbahn, die sich in erheblichem Maße auf die Pünktlichkeit auswirkten. Positiv entwickelte sich die Linie RE10, wo auch über die letzten Monate konstant hohe Pünktlichkeitswerte erreicht wurden.

Störungsbedingte Verzögerungen traten vor allem durch Signal- und Oberleitungsstörungen nach heftigen Gewittern am 8. Juli in weiten Teilen des VBB-Netzes auf. Weiterer Grund für Verspätungen waren zahlreiche Notarzteinsätze.



## Zuverlässigkeit S-Bahn Berlin GmbH

Die Zuverlässigkeit im S-Bahn-Verkehr auf Grundlage des im Verkehrsvertrag bestellten Fahrplans lag im Juli bei 97,5 Prozent, und damit um 0,6 Prozent über dem Wert des Vormonats.

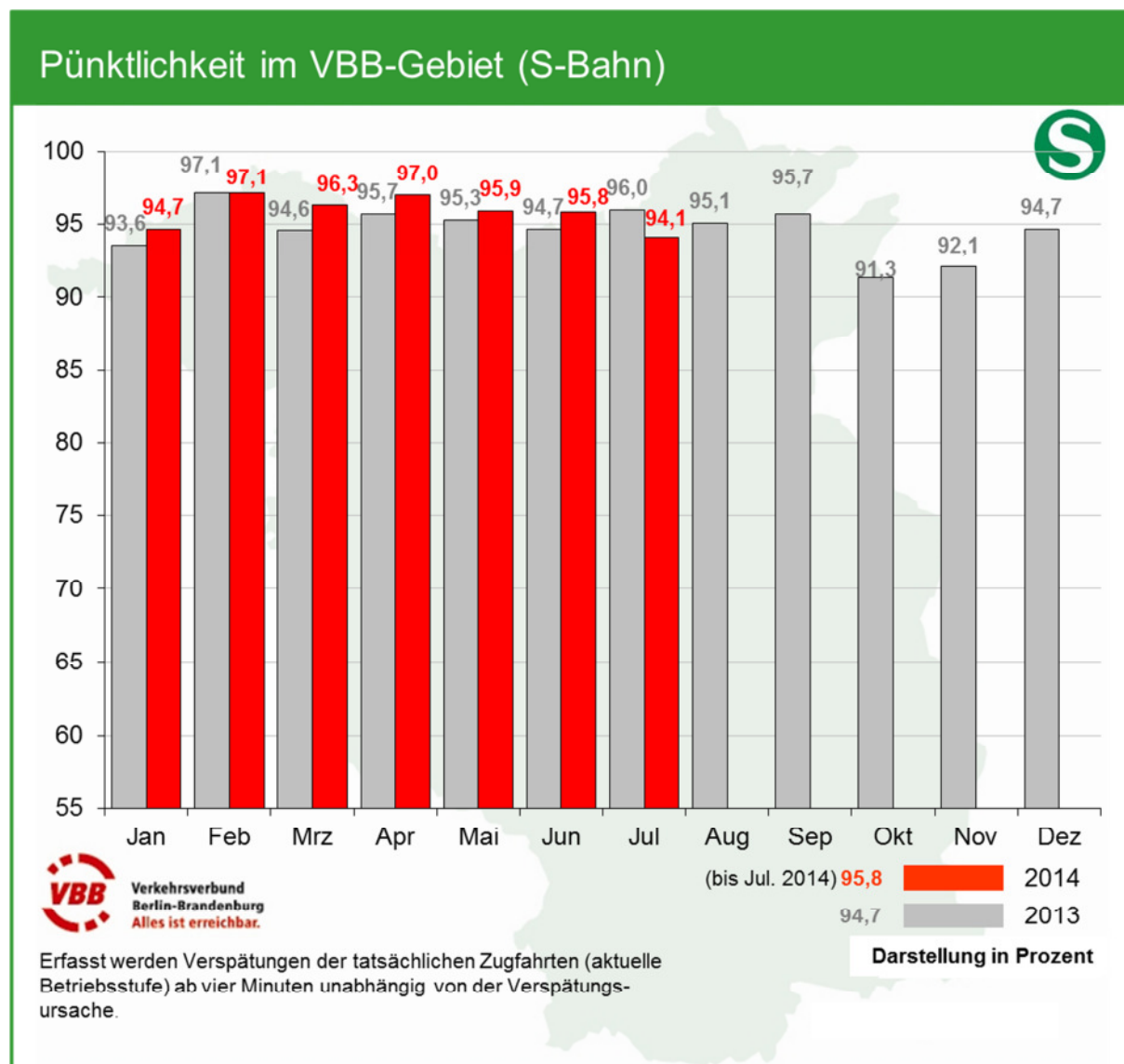


Legt man den für die aktuelle Betriebsstufe geltenden Fahrplan (reduziertes Verkehrsangebot aufgrund der noch immer eingeschränkten Fahrzeugverfügbarkeit) zugrunde, so hat die S-Bahn Berlin GmbH im Juli einen Zuverlässigkeitsgrad von 97,9 Prozent erreicht. Die weiterhin teilweise entfallenden Verstärkerzugfahrten in den Hauptverkehrszeiten werden dabei nicht berücksichtigt.

## Pünktlichkeit S-Bahn Berlin GmbH

Auf Grundlage der aktuellen Betriebsstufe erreichte die S-Bahn Berlin im Juli einen Pünktlichkeitswert von 94,1 Prozent. Gegenüber dem Wert des Vormonats ergibt sich ein Rückgang um 1,7 Prozent.

Von der Verschlechterung der Pünktlichkeit waren insbesondere der S-Bahn-Ring und die Nord-Süd-Linien betroffen. Es war eine Zunahme der durch die S-Bahn Berlin GmbH selbst verursachten Störungen zu verzeichnen. So führten insbesondere zahlreiche Fahrzeugstörungen zu Verspätungen und Zugausfällen.



Besonders stark beeinträchtigt wurde die Pünktlichkeit am 3. und 4. Juli durch mehrere Stellwerksstörungen auf den Ringlinien, einen Rettungseinsatz im Bahnhof Storkower Straße und einige Fahrzeugschäden. Am 18. Juli bewirkten zahlreiche Fahrzeugstörungen und ein Notarzteinsatz im Bahnhof Treptower Park Verspätungen und Zugausfälle.

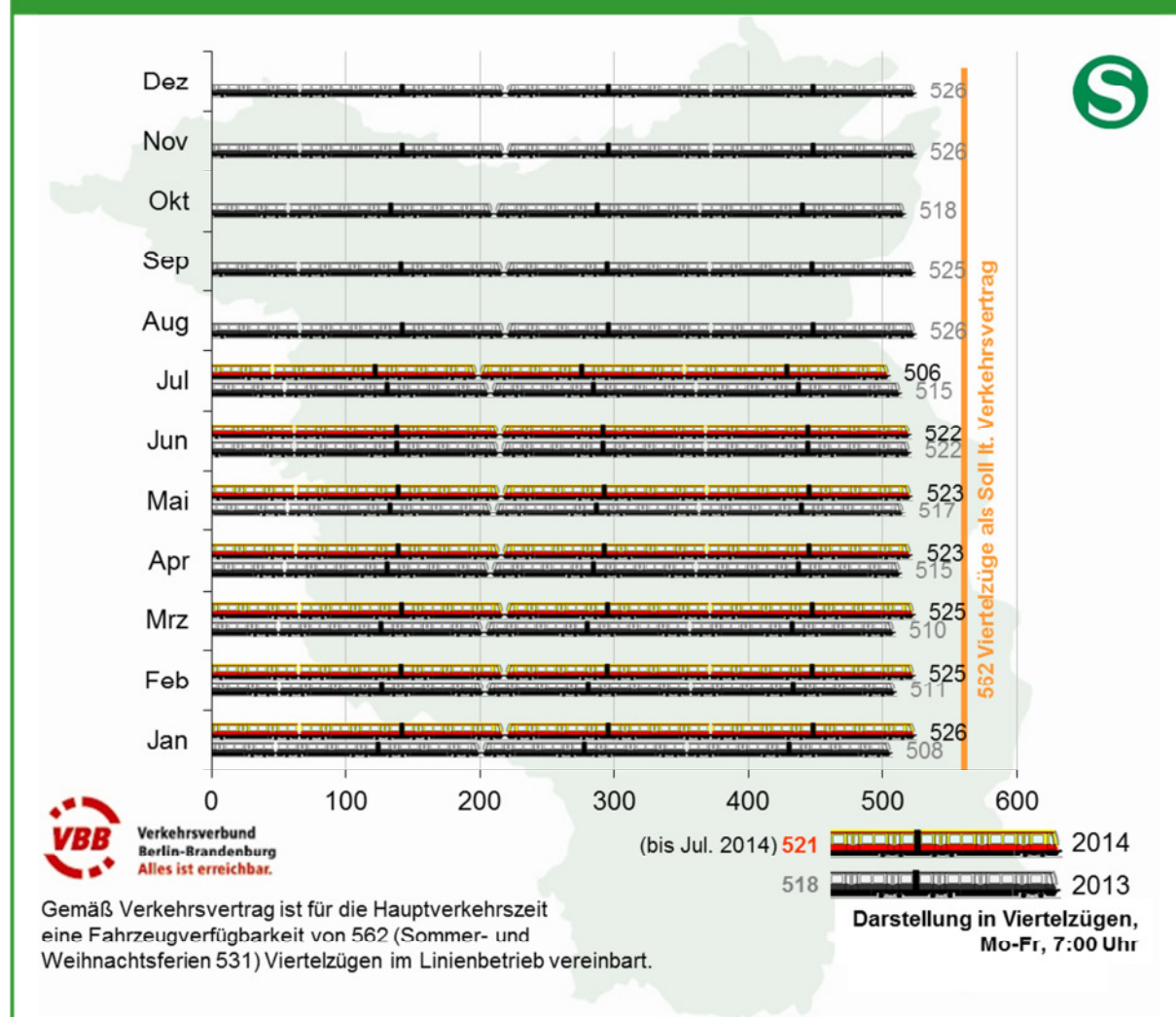
Positiv festzustellen war, dass die Bauarbeiten auf der Stadtbahn zwischen Zoologischer Garten und Friedrichstraße zeitgerecht abgeschlossen werden und dadurch die Bauarbeiten auf dem zweiten Abschnitt zwischen Friedrichstraße und Ostbahnhof rechtzeitig begonnen werden konnten.

## Fahrzeugeinsatz S-Bahn Berlin GmbH

Laut Verkehrsvertrag ist eine Fahrzeugverfügbarkeit von 562 Viertelzügen für den Linieneinsatz in der Hauptverkehrszeit vereinbart, in den Sommer- und Weihnachtsferien reduziert auf 531 Viertelzüge. Davon waren im Juli im Mittel 92,9 Prozent im Linieneinsatz. Mit durchschnittlich 506 Viertelzügen gelangten sechzehn Viertelzüge weniger als im Vormonat zum Einsatz.

Bei der Bewertung dieses Rückgangs ist allerdings auch zu berücksichtigen, dass sich der Sollwert der aktuellen Betriebsstufe (in der morgendlichen Hauptverkehrszeit) infolge der baubedingten Einschränkungen des Verkehrsangebotes in den Sommerferien deutlich reduzierte. Er lag ab 9. Juli, in Abhängigkeit von den im jeweiligen Zeitraum stattfindenden Baumaßnahmen, zwischen 498 und 523 Viertelzügen, gegenüber dem Wert von 526 Viertelzügen vor Ferienbeginn.

### Anzahl Viertelzüge (S-Bahn)





### Erläuterungen zur Zuverlässigkeit

Die Zuverlässigkeit beschreibt den Ausfall von einzelnen Zugfahrten. Eine Fahrt gilt als ausgefallen, wenn sie nicht durchgeführt wird oder die Verspätung über dem Takt der Linie liegt. Beim Ausfall einzelner Stationen gilt der Streckenabschnitt, in dem der Halt liegt, als nicht bedient. Fahrten, die umgeleitet oder durch Schienenersatzverkehre (SEV) kompensiert werden, gelten nicht als Ausfall. Für die S-Bahn Berlin GmbH werden in der Zuverlässigkeitsstatistik die ausgefallenen Zugfahrten auf Grundlage des vertraglich vereinbarten Verkehrsangebotes erfasst und nicht aufgrund des aktuell geltenden Fahrplans.

### Erläuterung zur Pünktlichkeit

Die Pünktlichkeit im Regionalverkehr basiert auf Daten, die an 63 Messpunkten im VBB-Gebiet erhoben werden. Um Einheitlichkeit zu gewährleisten, werden in dieser Statistik alle Verspätungen ab 5:00 Minuten berücksichtigt, auch wenn die vertraglich relevanten Grenzwerte teilweise strenger angesetzt werden. Die Daten basieren auf Ankunftsdaten der tatsächlich verkehrenden Züge, wobei sämtliche Verspätungen, unabhängig von der Ursache, in die Statistik einfließen. Die Pünktlichkeitsdaten für die Linien RE15, RB31, RB45 und RB51 (Falkenberg (Elster) – Lutherstadt Wittenberg) sind aufgrund ihres geringen Streckenanteils im VBB-Gebiet nicht in der Statistik enthalten. Die Darstellung der Pünktlichkeit im S-Bahnverkehr erfolgt für (eingeschränkte) Vergleichszwecke mit dem Regionalverkehr ebenfalls auf Basis der Ankünfte der tatsächlich durchgeführten Zugfahrten an allen Halten. Erfasst werden bei der S-Bahn alle Verspätungen ab 4:00 Minuten. Die gegenüber dem bestellten Verkehrsangebot ausgefallenen Zugfahrten werden hier nicht berücksichtigt, sondern in der Zuverlässigkeitsstatistik erfasst. Die gewählten Darstellungen sind unabhängig von den jeweiligen vertraglichen Bewertungen. Linien-scharfe Werte können aus rechtlichen Gründen nicht veröffentlicht werden.

Abfahrt	Departure	Ziel	Destination
Zeit	Time/Tempo	Über	Via
12:38	IC 2358	Lu Wittenberg - Halle (St) - Erfurt	Frankfurt (M) + Brandenburg Hbf
12:41	RE 18174	Potsdam Hbf - Werder (Havel)	Innsbruck Hbf
12:42	ICE 109	Leipzig - Nürnberg - München Hbf	Köln Hbf
12:44	ICE 548	Hamm (Westf) - Dortmund - Essen	Rostock Hbf
12:45	RE 4358	Oranienburg - Neustrelitz - Waren	Wien Praterstern
12:48	EC 177	Dresden Hbf - Praha - Brno	Eisenhüttenstadt
12:49	RE 18115	Erkner - Frankfurt (Oder)	Dessau Hbf
12:54	RE 18719	B-Wannsee - Belzig - Roßlau	Rathenow
12:58	RE 37410	B-Spandau - Wustermark	Königs Wusterh

Foto: DB AG